

**Evangelium vom 3. Sonntag der Osterzeit (4. Mai 2025)
aus dem Johannesevangelium, 21. Kapitel, Verse 1 - 19**

(Übersetzung: Bibel in leichter Sprache)

Die Freunde gehen fischen und Jesus steht am Strand

Jesus war auferstanden.

Jesus lebte.

Jesus zeigte den Freunden immer wieder, dass er lebt.

Und dass er immer da ist.

Einmal war es so:

Einige Freunde waren zusammen.

Petrus und Johannes waren auch dabei.

Die Freunde wollten zusammen Fische fangen.

Mit einem großen Fisch-netz.

Am besten geht das Fische-fangen in der Nacht.

Die Freunde fischten die ganze Nacht.

Aber die Freunde fingen keinen einzigen Fisch.

Die Freunde fuhren mit dem Boot an das Land zurück.

Am Land stand ein Mann.

Der Mann war Jesus.

Die Freunde merkten nicht, dass der Mann Jesus ist.

Jesus fragte die Freunde:

Habt ihr Fische gefangen?

Habt ihr etwas zu essen?

Die Freunde sagten:

Nein, wir haben keinen einzigen Fisch gefangen.

Jesus sagte:

Fahrt noch einmal los.

Werft das Netz auf der rechten Seite vom Boot aus.

Dann fangt ihr viele Fische.

Die Freunde fuhren mit dem Boot los.

Die Freunde warfen das Netz auf der rechten Seite aus.

Die Freunde fingen viele Fische.

Das Fisch-netz ging fast kaputt.

Weil das Netz so voll war.

Johannes sagte zu Petrus:

Der Mann da vorn am Strand ist Jesus.

Als Petrus das hörte, freute er sich.

Petrus sprang sofort ins Wasser.

Petrus wollte schnell bei Jesus sein.

Die anderen Freunde kamen mit dem Boot und den Fischen hinterher.

Das dauerte etwas.

Als alle am Strand waren, brannte ein Grill-feuer.

Auf dem Grill-feuer waren Fisch und Brot.

Jesus sagte zu den Freunden:

Bringt einige von euren gefangenen Fischen.



Petrus zog das Netz mit den Fischen ans Land.

Es waren sehr viele große Fische.

Jesus sagte zu den Freunden:

Kommt her und esst.

Jesus gab den Freunden das Brot und den Fisch zum Essen.

Nachher waren alle mit dem Essen fertig.

Jesus hat mit Petrus ein wichtiges Gespräch.

Jesus fragte Petrus: Petrus, hast du mich mehr lieb als die anderen Menschen?

Petrus sagte: Jesus, du weißt doch, dass ich dich lieb habe.

Jesus sagte zu Petrus:

Erzähle den Menschen von Gott.

Und passe gut auf sie auf.

Jesus fragte Petrus zum 2. Mal: Petrus, hast du mich lieb?

Petrus sagte wieder: Jesus, du weißt doch, dass ich dich lieb habe.

Jesus sagte wieder:

Erzähle den Menschen von Gott.

Und passe gut auf sie auf.

Jesus fragte Petrus zum 3. Mal: Petrus, hast du mich lieb?

Petrus wurde traurig. Weil Jesus zum 3. Mal fragte: Hast du mich lieb?

Petrus sagte zu Jesus:

Jesus, du weißt alles.

Du weißt auch, dass ich dich lieb habe.

Jesus sagte zu Petrus:

Erzähle den Menschen von Gott.

Und passe gut auf sie auf.

Dann fing Jesus an, ernst und feierlich zu sprechen.

Jesus sagte zu Petrus:

Petrus, ich sage dir etwas Wichtiges.

Jetzt bist du jung.

Du hast viel Kraft.

Du kannst alles tun, was du willst.

Du willst alles für Gott tun.

Eines Tages bist du alt.

Auch wenn du alt bist, möchtest du noch viel tun.

Aber dann kannst du nicht mehr tun, was du tun möchtest.

Andere werden über dich bestimmen.

Jetzt aber:

Folge mir nach.

Bleibe immer bei mir.

Und bleibe in meiner Liebe.